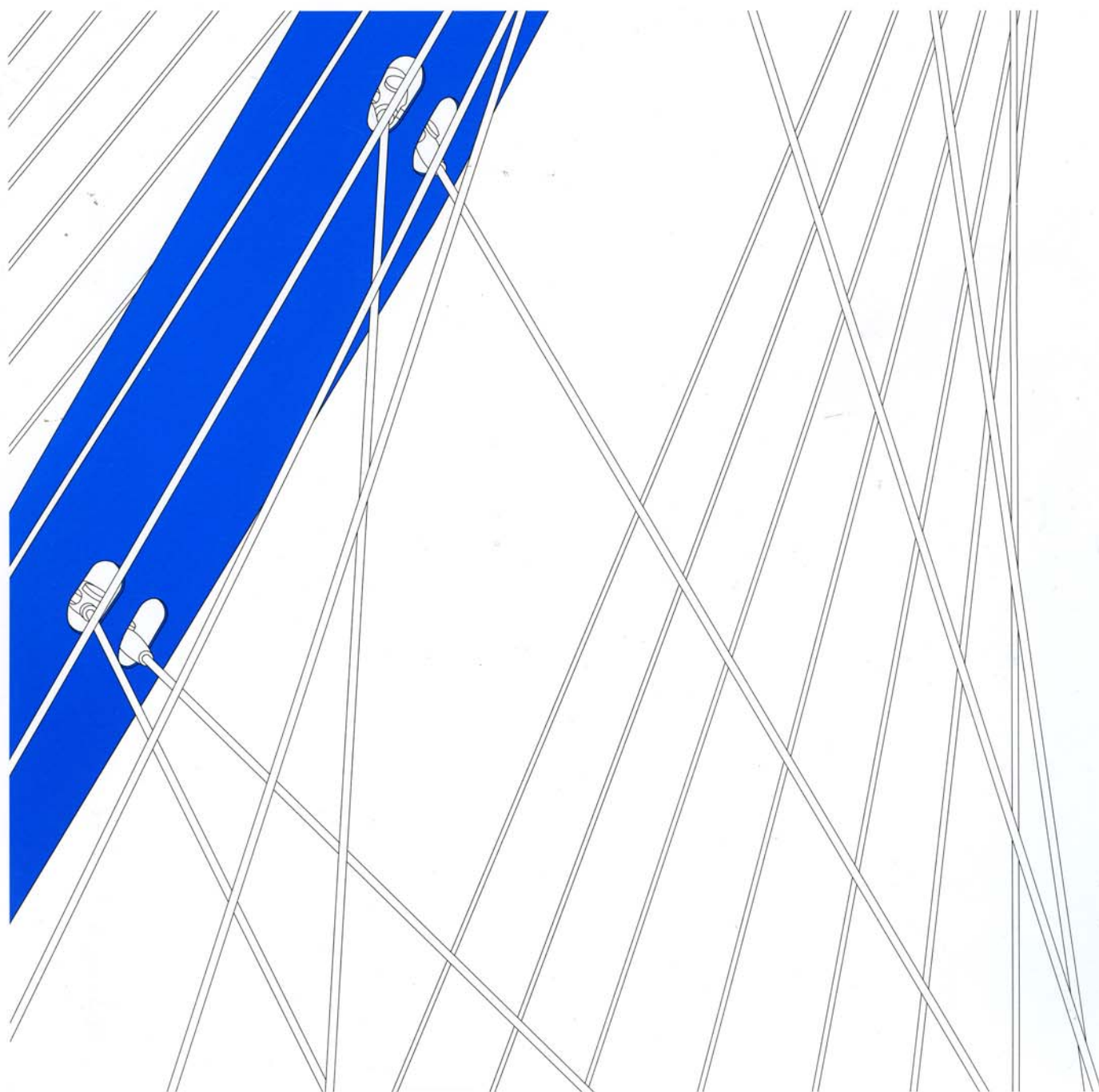


DETAIL

Zeitschrift für Architektur + Baudetail · Review of Architecture · Revue d'Architecture
Serie 2005 · 4 · Bauen mit Stahl · Steel Construction · Architecture en acier



Diskussion • *discussion*

- 294 Stahl – ein sinnliches Material?
Christian Schittich
- 296 Kontext und Leichtigkeit – ein Gespräch mit Chris Wilkinson
Thomas Madlener

Berichte • *reports*

- 306 Kurz betrachtet
- 308 Bücher, Ausstellungen

Dokumentation • *documentation*

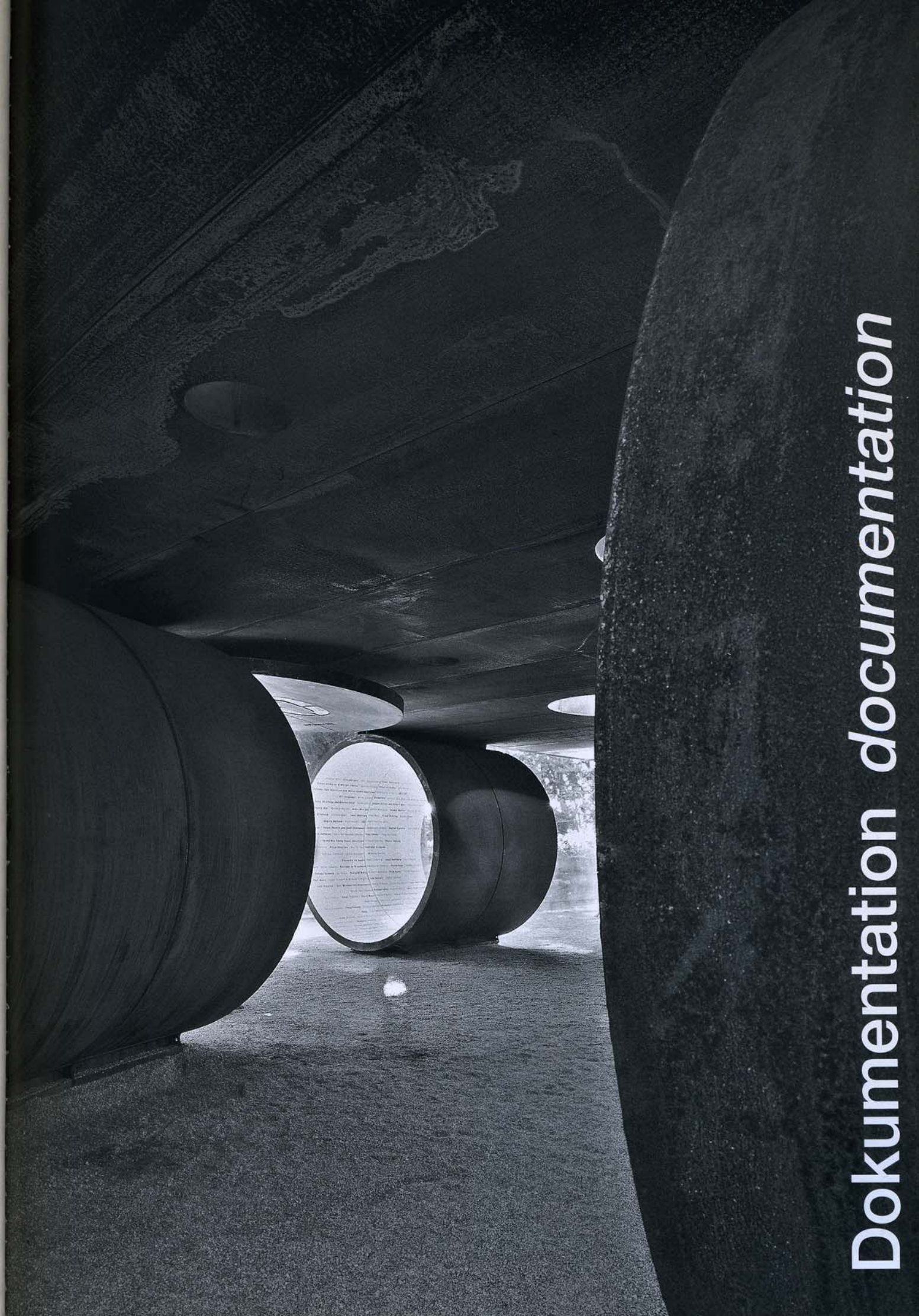
- 312 Pavillon in Venedig
Archea Associati, Florenz
C+S Associati, Venedig
- 315 Einfamilienhaus in Montagut
RCR Arquitectos, Olot
- 320 Verwaltungsgebäude in Heilbronn
Dominik Dreiner, Gaggenau
- 325 Schulungsgebäude in Unterschleißheim
Ackermann und Partner, München
- 330 Forschungs- und Entwicklungszentrum in Maranello
Massimiliano Fuksas, Rom
- 338 Naturwissenschaftliches Zentrum in Matsunoyama
Tezuka Architects, Tokio
- 344 Museum in Kanazawa
SANAA, Tokio
- 351 Drei Brücken über den Hoofdvaart-Kanal
Santiago Calatrava, Zürich

Technik • *technology*

- 360 Viadukt Millau: Eine Brücke höher als der Eiffelturm
Georg Kießner
- 364 Wetterfester Baustahl: Eigenschaften und Anwendungen
Manfred Fischer

Produkte • *products*

- 374 Fassaden
- 388 Baukonstruktion
- 394 Dichten und Dämmen
- 402 Brandschutz
- 408 Außenanlagen
- 422 Messe- und Ladenbau
- 430 Fachinformationen/Wettbewerbe
- 441 Inhalt Produktinformation/Anzeigenverzeichnis
- 442 Gebäudedaten, Projektbeteiligte, Hersteller
- 444 Impressum, Fotonachweis



Dokumentation documentation

Pavillon in Venedig

Pavilion in Venice

Architekten:

Archea Associati, Florenz

C+S Associati, Venedig

Mitarbeiter:

Laura Andreini, Marco Casamonti,

Silvia Fabi, Gianna Parisse, Giovanni Polazzi
(Archea)

Carlo Cappai, Maria Alessandra Segantini,

Andrea Bondi (C+S)

Tragwerksplaner:

Favero & Milan Ingegneria, Mirano

weitere Projektbeteiligte S. 442



Ein Pavillon aus Röhrenfragmenten markierte den Eingang zur 50. Kunstbiennale in Venedig. Die doppelwandigen Segmente aus oxidiertem Stahl erinnern an überdimensionale Fässer oder Abschnitte einer Pipeline; eine ebenfalls rostige Dachkonstruktion aus Blechkassetten mit umlaufendem Randträger bindet sie zusammen. Durch kreisrunde Löcher fällt Licht auf die darunterliegende »Piazza«. Eines der Elemente bildet den Eingangstunnel. Seine Innenflächen sind, ebenso wie die einer weiteren Röhre, mit Informationen zur Biennale versehen, die Neugierde bei den Besuchern wecken sollen. Diese müssen als »Initiation« durch die statischen Inhalte hindurch – im Gegensatz zu den sonst allgegenwärtigen bewegten Bildern, vor denen die Betrachter still verharren. Die übrigen Module sind an den Stirnseiten verglast und mit einfachen Mitteln ausgebaut. Sie nehmen Ticketverkauf, Garderobe und eine kleine Polizeistation auf. Alle Segmente sind innen fluoreszierend lackiert, dies verleiht der Installation auch nachts eine eigene Note.

Der Pavillon ist Teil des temporären Projekts »The Cord«, das Röhrenfragmente mit einer Gesamtlänge von 200 m umfasst. Auf der Innenseite beschriftet, warben sie in diversen italienischen Städten für die Biennale.

Consisting of a number of tubular fragments, the pavilion forms the entrance to the 50th Biennial of art in Venice. The double-skin segments in oxidized steel are covered and held together by a similarly rust-coated coffered metal roof with a peripheral tie beam.

Light enters the pavilion through large circular openings in the roof. In addition to the actual entrance tunnel with its news and information, other modules – simply fitted out and glazed over their end faces – house a ticket office, cloakrooms and a small police station.

Internally, all the modules are painted in fluorescent colours, which lend this installation a special note at night. The ensemble forms part of a temporary project called "The Cord", comprising some 200 m of tubular fragments inscribed on the inside to advertise the Biennial in various Italian cities.

Grundriss · Schnitt
Maßstab 1:200

- 1 Eingangstunnel
- 2 Inforöhre
- 3 Ticketverkauf
- 4 Garderobe
- 5 Polizeimodul

Layout plan · Section
scale 1:200

- 1 Entrance tunnel
- 2 Information tube
- 3 Ticket sales
- 4 Cloakroom
- 5 Police station

